

Mercedes-Benz baut Produktionsnetzwerk aus

Daimler wird das Getriebe-Produktionsnetzwerk von Mercedes-Benz ausbauen. So sind zusätzliche Kapazitäten für die Montage von Getrieben bei der rumänischen Daimler-Tochtergesellschaft Star Transmission geplant. Für die Produktion einer neuen Generation von Automatikgetrieben sollen in Rumänien über 280 Millionen Euro investiert werden. Insgesamt sind dort Investitionen von mehr als 300 Millionen Euro geplant.

Hintergrund der Planungen sind die erwarteten kontinuierlich steigenden Stückzahlen von Getrieben, die sich aus der Wachstumsstrategie Mercedes-Benz 2020 ergeben. Dabei sind die Kapazitäten im Getriebewerk in Stuttgart-Hedelfingen, das organisatorisch zum Stammwerk Untertürkheim gehört, schon heute voll ausgelastet. Sämtliche verfügbaren Flächen wurden in den letzten Jahren schrittweise erschlossen, so dass der Standort aufgrund seiner besonderen geographischen Lage im oberen Stuttgarter Neckartal die maximal mögliche Ausbaustufe erreicht hat und keine sinnvollen Optionen für eine weitere räumliche Expansion gegeben sind.

Star Transmission unterstützt seit mehr als zehn Jahren die deutschen Standorte von Mercedes-Benz. Werkleitung und Betriebsrat haben vor zwei Jahren vereinbart, die Fertigung des neuen Automatikgetriebes und ein Montagemodul in Hedelfingen aufzubauen. Das zweite Montagemodul in Sebes wird von der Stuttgarter Fertigung beliefert. Die rumänischen Mitarbeiter erhalten ein spezielles Qualifizierungsprogramm. Im Stammwerk Untertürkheim durchlaufen sie mehrere Monate lang neben Produktionsbereichen auch Qualitäts-, Instandhaltungs- und Logistikteams.

Die Daimler-Tochter Star Transmission wurde im Jahr 2001 gegründet. Aktuell produziert das Unternehmen mit rund 800 Mitarbeitern am Standort Cugir Teile für aktuelle Mercedes-Benz-Pkw-Motoren und –getriebe sowie ältere Getriebegenerationen für das Ersatzteilgeschäft. Bereits beschlossen ist, dass in Sebes ab Mitte dieses Jahres die Produktion des Fünf-Gang-Automatikgetriebes bis zum Produktionsauslauf aufgenommen wird. Ab 2014 wird dort außerdem die aktuelle Generation von Front-Doppelkupplungsgetrieben montiert, so dass über die bisher ausschließlich in Stuttgart konzentrierte Montage hinaus zusätzliche Kapazitäten zur Verfügung stehen.

Vorbehaltlich der Unterstützung der rumänischen Regierung für den Ausbau der Produktionskapazitäten ist geplant, ab 2016 eine neue Generation von Pkw-Automatikgetrieben ebenfalls im neuen Powertrain-Produktionsverbund der Standorte in Stuttgart (Vollproduktion einschließlich Montage) und Sebes (nur Montage) zu fertigen.

Zentraler Standort des Netzwerkes ist das Mercedes-Benz-Werk Untertürkheim, das in insgesamt sechs Werkteilen Motoren, Getriebe und Achsen fertigt. Im vergangenen Geschäftsjahr hat Daimler dort über 900 Millionen Euro in den Aus- und Umbau der Powertrain-Werksteile sowie in den Anlauf neuer Produkte und Fertigungstechnologien investiert und dank der hohen Kundennachfrage insgesamt 350 neue Arbeitsplätze geschaffen, im laufenden Jahr 2013 investiert das Unternehmen mehr als 800 Millionen Euro am Standort.

Motoren und Powertrain-Komponenten fertigt das Mercedes-Benz Werk Berlin, Achsen und verschiedene weitere Komponenten das Mercedes-Benz-Werk Hamburg. Ein weiterer wichtiger Standort der Motorenproduktion ist das Tochterunternehmen MDC Power im thüringischen Köllda, das zuletzt mit dem Titel „Fabrik des Jahres“ ausgezeichnet wurde. Bei den internationalen Standorten steht die rumänische Tochtergesellschaft Star Transmission für die Fertigung von Motoren- und Getriebeteilen sowie Ersatz-Getrieben. In China wird ab diesem Jahr am Produktionsstandort Peking (BBAC - Joint Venture zwischen Daimler und dem chinesischen Partner BAIC) die Motorenproduktion für die Belieferung der lokalen Mercedes-Benz Pkw- und Transporterfertigung beginnen. In den USA werden Daimler und Nissan im Rahmen der strategischen Kooperation zwischen Daimler und der Renault-Nissan-Allianz ab 2014 die gemeinsame Produktion von Vierzylinder-Benzinmotoren auf Mercedes-Benz-Basis im Nissan-Werk Decherd im Bundesstaat Tennessee aufnehmen, die unter anderem für die zukünftige C-Klasse Produktion im Werk in Tuscaloosa in Alabama vorgesehen sind.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Getriebeproduktion bei der Daimler-Tochter Star Transmission im rumänischen Sebes.



Produktion des Front-Doppelkupplungsgetriebes bei Mercedes-Benz im Werkteil Stuttgart-Hedelfingen.



Getriebeproduktion bei der Daimler-Tochter Star Transmission im rumänischen Sebes.